

# Stadt Staßfurt



**Beschluss-Nr. :**

**Beschluss-Datum:**

**Beschlusswirksamkeit:**

**Vorlage-Nr.: 0488/2011 (1. Version)**

**vom: 05.08.2011**

Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

verantwortlich: FB II - 60 FD Stadtsanierung u. Bauen

## **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Staßfurt (Baumschutzsatzung).

<b>Ausschuss/Gremium</b>	<b>Versionsnr</b>	<b>Sitzung</b>	<b>J</b>	<b>N</b>	<b>E</b>
Ortschaftsrat Athensleben	1. Version	22.08.2011			
Ortschaftsrat Förderstedt	1. Version	23.08.2011			
Ortschaftsrat Hohenerxleben	1. Version	23.08.2011			
Ortschaftsrat Löderburg	1. Version	24.08.2011			
Ortschaftsrat Neundorf	1. Version	25.08.2011			
Ortschaftsrat Rathmannsdorf	1. Version	25.08.2011			
Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr und Umwelt	1. Version	25.08.2011			
Stadtrat	1. Version	15.09.2011			

**Aufgrund des § 31 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt haben folgende Mitglieder weder an der Beratung, noch an der Abstimmung teilgenommen:**

**René Zok  
Oberbürgermeister**

# Stadt Staßfurt

Vorlage-Nr.: 0488/2011 (1. Version)

vom: 05.08.2011

## **Kurzfassung:**

Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Staßfurt (Baumschutzsatzung)

**Beschlusstext: (siehe 1. Seite)**

## **Sachverhalt:**

- In der derzeitigen Fassung der Förderstedter Baumschutzsatzung können Ordnungswidrigkeiten (§ 12) nicht geahndet werden, weil unter § 12 Punkt 2 auf einen falschen Paragraphen (§ 3) Bezug genommen wird.
- Die geforderten Ersatzpflanzungen im Rahmen der Förderstedter BSchS sind zum Teil schwer nachvollziehbar und umfangreich, insbesondere was Ersatz durch Heister betrifft. Heister in dem Umfang innerorts zu pflanzen ist fachlich nicht sinnvoll, weil das alles große und naturbelassene Bäume werden.
- Das ersatzlose (und antraglose) Entfernen von Nadelgehölzen (Tannen etc.) soll erleichtert werden, indem der Umfang für geschützte Bäume von 0,50 m Stammumfang auf 1,20 m STU erhöht wird. Ebenso bei Laubgehölzen von 0,50 m auf 0,70 m STU. Dadurch wird sicher gestellt, dass wirklich wertvolle Bäume weiter unter Schutz stehen, die Bürger aber dennoch eine bürokratische Erleichterung erfahren.
- Eine weitere Erleichterung betrifft die Forderung nach Ersatzpflanzungen. Hier erfolgte eine Runterstufung in dem Sinne, dass Ersatzpflanzungen einen Stammumfang von 14- 16 cm haben müssen (vorher 18- 20 cm). Es wird damit begründet, dass kleinere Baumschulware besser anwachsen kann und auch kostengünstiger ist.
- Grundsätzlich sollte nicht auf Baumschutz und eventuelle Ersatzpflanzungen verzichtet werden. Baumschutz hat einen wichtigen ökologischen Wert u. a. für Feinstaubbindung, Klimaschutz, Naturschutz und Erhalt einer lebenswerten Stadt.

**René Zok**  
**Oberbürgermeister**

## **Anlagenverzeichnis:**

- *Textfassung Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Staßfurt*